

Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit

Arbeitssituation und -zufriedenheit von Hebammen in geburtshilflichen Institutionen der Schweiz

Hebammen im Fokus: Unter welchen Bedingungen arbeiten Hebammen in geburtshilflichen Institutionen der Schweiz und wie zufrieden sind sie mit ihrer Arbeitssituation? Diese Fragen werden angegliedert an die SOCRATES-Studie in einem Dissertationsprojekt untersucht.

Hintergrund

Es ist zurzeit nicht bekannt, ob die Schweiz über ausreichend Hebammen zur Sicherstellung der Versorgung von Familien unter der Geburt verfügt. In vielen Teilen der Welt stellt der Mangel an Hebammen eine Herausforderung dar, was Auswirkungen auf die Qualität der Betreuung haben kann. Auch hierzulande geben viele Hebammen ihren Beruf frühzeitig auf. Sind sie jedoch mit ihrer Arbeitssituation zufrieden, was durch unterschiedliche Faktoren beeinflusst wird, verweilen sie länger im Beruf.

Ziele

Die aktuelle Arbeits- und Personalsituation von Hebammen in geburtshilflichen Institutionen der Schweiz sowie ihre Zufriedenheit und ihr Wohlbefinden am Arbeitsplatz werden aufgezeigt und im Zusammenhang untersucht.

Projektleitung

Isabel Widmer, MSc Hebamme, Dozentin und Doktorandin

Betreuung Dissertation

Prof. Dr. Susanne Grylka

Projektdauer

16.09.2024-13.09.2027

Partner

Schweizerischer Hebammenverband SHV

Finanzierung

Schweizerischer Nationalfonds SNF
Schweizerischer Hebammenverband SHV
Institut für Hebammenwissenschaft und
reproduktive Gesundheit, Departement G, ZHAW

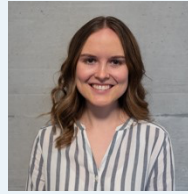
Daraus werden Einflussfaktoren der Arbeitszufriedenheit für die Berufsgruppe der Hebammen identifiziert und als Empfehlungen zur Verfügung gestellt.

Methode

Das Dissertationsprojekt ist angegliedert an die SOCRATES-Studie, die vom Schweizerischen Nationalfonds (SNF) finanziert wird. Es umfasst zwei Observationsstudien im Querschnittsdesign mit je einer Fragebogenerhebung. Die Arbeits- und Personalsituation von Hebammen wird gesamtschweizerisch mittels Umfragen mit geburtshilflichen Institutionen im Rahmen der SOCRATES-Studie erfasst, deskriptiv ausgewertet, analysiert und grafisch dargestellt. Im zweiten Teilprojekt wird die Arbeitszufriedenheit und das Wohlbefinden durch die Befragung der angestellten Hebammen in allen Sprachregionen der Schweiz erhoben, beschrieben und im Zusammenhang mit der Arbeitssituation analysiert. Die Verlinkung der Daten wird durch die Erfassung der Institutionen in beiden Umfragen möglich.

Relevanz

Das Wissen um die aktuelle Personal- und Arbeitssituation sowie die Arbeitszufriedenheit und das Wohlbefinden von Hebammen in geburtshilflichen Institutionen ist essenziell, um die Versorgung durch Hebammen in der Schweiz sicherstellen zu können. Die aus diesem Projekt resultierenden Empfehlungen ermöglichen geburtshilflichen Institutionen, die Personal- und Arbeitssituation zugunsten der Arbeitszufriedenheit ihrer Angestellten zu verändern, um Personalmangel entgegenzuwirken und damit die Qualität der Betreuung zu verbessern.



Isabel Widmer, MSc Hebamme, ist an der ZHAW als Dozentin im Bachelorstudiengang Hebamme sowie im Bereich Forschung tätig. Sie hat in mehreren Forschungsprojekten zur Betreuungsqualität und Versorgung mitgewirkt und führt ihr Doktorat an der Universität Zürich zum Thema «Arbeitssituation und -zufriedenheit von Hebammen in geburtshilflichen Institutionen der Schweiz» angegliedert an die SOCRATES-Studie durch. Zudem begleitet sie Familien als frei praktizierende Hebamme und verfügt über mehrjährige Berufserfahrung in der klinischen Geburtshilfe.



Prof. Dr. Susanne Grylka, MSc Midwifery, PhD Epidemiologie, ist am Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit der ZHAW tätig und leitet den Fachbereich Geburtshilfe an der Berner Fachhochschule. Sie verfügt über langjährige praktische Berufserfahrung als Hebamme sowie viel Erfahrung in der Durchführung und Leitung von Forschungsprojekten. Sie ist Co-Projektleiterin der SOCRATES-Studie und Betreuerin des PhD-Projekts seitens ZHAW.

Kontakt

ZHAW Departement Gesundheit
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit

Isabel Widmer
Katharina-Sulzer-Platz 9
CH-8401 Winterthur

isabelnaya.widmer@zhaw.ch
www.zhaw.ch/gesundheit